

Die Ukraine. Europäische Reflexionen

Eine Veranstaltungsreihe der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.
in Kooperation mit der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, dem Literaturhaus Berlin, dem
Suhrkamp Verlag, der Volksbühne Berlin und dem Polnischen Institut

Die Ukraine steckt in einer tiefen Krise. Nach der breiten Protestbewegung gegen die autoritären und korrupten Strukturen des Regimes Janukowytsch, nach dem politischen Umsturz und nach der Annexion der Krim durch die Russländische Föderation gilt es, das politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Koordinatensystem des Landes neu zu justieren. Aber nicht nur die Stabilität und territoriale Integrität der Ukraine sind bedroht, sondern auch die Sicherheit in Europa.

Gerade in Phasen der Dynamik und der Unübersichtlichkeit ist es nötig, innezuhalten und nachzudenken. Politik und Öffentlichkeit haben Bedarf an Aufklärung und Erklärung, an Reflexion und Einordnung. Die Gesprächsreihe *Die Ukraine. Europäische Reflexionen* mit Intellektuellen aus der Ukraine, Polen und Deutschland beleuchtet die Erwartungen der unterschiedlichen Strömungen in der ukrainischen Protestbewegung, den Blick von Intellektuellen aus und auf die Ukraine, die politischen Handlungsspielräume zur Überwindung der Staats- und Souveränitätskrise sowie Optionen einer künftigen Orientierung der Ukraine in Europa.

15. April Der Maidan als Agora

20:00 Kateryna Mishchenko (Kiew), NN
Literaturhaus, Fasanenstraße 23, 10719 Berlin

22. April Sprache und Nation

20:00 Volodymyr Kulyk (Kiew)
Literaturhaus, Fasanenstraße 23, 10719 Berlin

29. April Geschichte und Erinnerung

20:00 Wilfried Jilge (Moskau/Berlin), Anna Veronika Wendland (Marburg)
Literaturhaus, Fasanenstr. 23, 10719 Berlin

7. Mai Aufbruch. Umbruch. Durchbruch? Die Ukraine vor den Wahlen

18:30 Marzenna Guz-Vetter (Europäische Kommission), Mykola Ryabchuk (Kiew/Wien),
Susan Stewart (Berlin), Andreas Umland (Kiew)
Vertretung der Europäischen Kommission, Unter den Linden 78, 10117 Berlin
in Kooperation mit der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland

13. Mai „Habt ein Auge auf die Ukraine.“ Die Lehren von 1989

20:00 Juri Andruchowytsh (Iwano-Frankiwsk/Berlin), Adam Michnik (Warschau)
Volksbühne, Linienstraße 227, 10178 Berlin
in Kooperation mit dem Suhrkamp Verlag, der Volksbühne Berlin und dem Polnischen Institut Berlin

20. Mai Ukraina – Kultur an der Grenze. Der Grenzraum als Kontaktzone

20:00 Andrej Kurkow (Kiew), Jurko Prochasko (Lemberg), Serhii Zhadan (Charkiw)*
Literaturhaus, Fasanenstraße 23, 10719 Berlin

* angefragt

Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e. V. (DGO)

Schaperstr. 30, 10719 Berlin

Tel.: 030 / 21 47 84 12

Mail: office@dgo-online.org